

Ⓛ

Zur Eröffnung des neuen Reichstags,
Zu Beginn der neuen Kolonialdebatte

erscheint

Afrikanischer Lorbeer,

Roman von
Alfred Funke

ca. 500 Seiten broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.— ord., 25% à cond., 33¹/₃% bar, Partie 9/8,
Einband des Freixemplars unberechnet.

Das Leben in den deutschen Kolonien wird hier zum ersten Mal von einem praktischen Kenner unter weltumfassenden Gesichtspunkten in seinen ergreifenden und packenden Einzelheiten mit einer Glut und einer Erzählungsverve geschildert, die lebhaft an den grossen Alexander Dumas erinnert.

Ein Buch, das einmal vorhanden, sich als

**unentbehrlich für jeden Patrioten,
für jeden Kolonialfreund und Kolonialgegner**

erweisen und sofort mit seinen zahlreichen Aufdeckungen in den Mittelpunkt des Meinungsstreites rücken wird.

Die heutige Voranzeige soll nur auf unser Inserat in der Nummer vom Sonnabend den 23. Februar hinweisen.

„Vita“ Deutsches Verlagshaus, Berlin NW. 52.